



SCHÜLERZEITUNGSWETTBEWERB DER LÄNDER – HAMBURG

SCHÜLERZEITUNGEN

Schülerzeitungen sind ein wesentliches Element für eine demokratische Schulkultur, und oft sind sie auch eine Talentschmiede: Viele namhafte Journalisten haben ihre ersten Schreibversuche in Schülerzeitungsredaktionen unternommen. Der Schülerzeitungswettbewerb der Länder möchte die Arbeit und Leistung von Schülerzeitungsredaktionen würdigen.

PREISE

Die Sieger werden nach Grundschulen, Stadtteilschulen, Gymnasien, Sonderschulen sowie Berufliche Schulen getrennt ermittelt. Es werden auf Landesebene pro Schulform ein 1. Preis (500 Euro), ein 2. Preis (300 Euro) und ein 3. Preis (100 Euro) ausgeschrieben.

SCHÜLERZEITUNGSWETTBEWERB DER LÄNDER

Die besten Schülerzeitungen auf Landesebene werden automatisch für die Bundesebene nominiert. Der Schülerzeitungswettbewerb der Länder wird von der Kultusministerkonferenz, der Jugendpresse Deutschland und den Ländern der Bundesrepublik Deutschland ausgerichtet.

ANSPRECHPARTNER

Junge Presse Hamburg
E-Mail: sz@jphh.de
Tel.: 040 - 600846 - 80

Behörde für Schule und Berufsbildung
Schulinformationszentrum
E-Mail: michael.reichmann@bsb.hamburg.de
Tel.: 040 - 42863 - 4604

VERANSTALTERINNEN

Der Hamburger Schülerzeitungswettbewerb wird gemeinsam von der Behörde für Schule und Berufsbildung, der Jungen Pressen Hamburg und der SchülerInnenkammer Hamburg ausgerichtet.

FÖRDERER

Der Hamburger Wettbewerb wird vom Verlagshaus Gruner + Jahr unterstützt.

TEILNAHME

Es können Hamburger Schülerzeitungen aller Schulformen teilnehmen, die regelmäßig erscheinen. Die eingereichte Ausgabe muss in gedruckter Form vorliegen und aus dem letzten Schuljahr oder dem laufenden Kalenderjahr stammen. Sonderausgaben, Jahrbücher und Schulzeitungen sind vom Wettbewerb ausgeschlossen.

Der Wettbewerb wird jährlich nach den Sommerferien ausgeschrieben. Der Einsendeschluss liegt im November. Aktuelle Informationen und der Fragebogen sind unter www.hamburg.de/schuelerzeitungen zu finden.

Einzusenden sind sieben Exemplare der gleichen Ausgabe sowie der ausgefüllte Fragebogen an:

Behörde für Schule und Berufsbildung
Schulinformationszentrum
Michael Reichmann
Hamburger Straße 125a
22083 Hamburg

BEWERTUNGSKRITERIEN

1. Darstellung des Schullebens: Die Schülerzeitung spiegelt Mitverantwortung und Mitgestaltung in der Schule wider
2. Einbeziehung jugendrelevanter Themen im außerschulischen Bereich: Die Schülerzeitung nimmt am Geschehen in der Region, im Land und in der Welt Anteil
3. Interessenvertretung: Die Schülerzeitung berücksichtigt die Interessen und Probleme der Schülerschaft angemessen
4. Zielgruppenorientierte Gestaltung in Inhalt, Erscheinungsbild, Sprache und Stil
5. Argumentationsniveau, Originalität und Kreativität
6. Strukturierung: übersichtliche Themenstruktur, Schwerpunktthemen
7. Layout, grafische Gestaltung, Titelbild

GRÜNDUNG EINER SCHÜLERZEITUNG

Die Behörde für Schule und Berufsbildung und die Junge Presse Hamburg fördern Neugründungen von Schülerzeitungen mit einer Starthilfe von bis zu 250 Euro. Das Antragsformular gibt es auf www.jpvh.de.



IMPRESSUM

Junge Presse Hamburg
Alfred-Wegener-Weg 3
20459 Hamburg

Behörde für Schule und Berufsbildung
Hamburger Str. 125a
22083 Hamburg

Gestaltung: Clara Schöbel

Bild: Laura Promehl / www.jugendfotos.de, CC-Lizenz (by-nc)